Gut und wichtig für die Sicherheit

Neues Tanklöschfahrzeug bei Florianitag gesegnet und der Feuerwehr offiziell übergeben

Von Michael Hirsch

Hohenthann. Beim Florianitag wurde mit einer feierlichen Fahrzeugsegnung das neue Tanklöschfahrzeug 3000-Staffel der Freiwilligen Feuerwehr Hohenthann offiziell seiner Bestimmung übergeben. Um für den Schutz bei Einsätzen zu danken, kamen die Kameraden der neun Feuerwehren der Gemeinde Hohenthann in der Pfarrkirche St. Laurentius zusammen, wo Pfarrer Michael Birner eine Eucharistiefeier zelebrierte, die vom Hohenthanner Blasorchester musikalisch umrahmt wurde.

Im Anschluss an die Messe zog man zum Gerätehaus der Stützpunktfeuerwehr, wo das durch Sonjas Blumenwiese geschmückte neue Einsatzfahrzeug von Pfarrer Birner gesegnet wurde. Bürgermeisterin Andrea Weiß stellte die Anschaffung des neuen Fahrzeugs, das mit insgesamt 397000 Euro abzüglich der Förderungen des Freistaates Bayern in Höhe von 70000 Euro und des Landkreises Landshut von 50800 Euro zu Buche schlägt, als "große finanzielle Anstrengung für die Gemeinde" heraus. Es sei iedoch "eine gute und wichtige Entscheidung für die Sicherheit der Hohenthanner Bevölkerung" gewesen.

Weiter führten sie und auch stellvertretender Landrat Fritz Wittmann sowie Kreisbrandmeister Michael Bachmeier in ihren Grußwor-



Peter Sedlmeier von der Firma Ziegler übergab im Beisein von Vizelandrat Fritz Wittmann (r.) den symbolischen Fahrzeugschlüssel an Bürgermeisterin Andrea Weiß und Kommandant Martin Hämmerl.

ten aus, dass die Hauptaufgaben der Feuerwehren in den vergangenen Jahren immer vielfältiger wurden. Um fachkundig und schnell unterschiedliche Gefahrensituationen bewältigen zu können, seien eine sehr gute Ausbildung und immer wiederkehrende Übungen notwendig. Alle 80 Einsatzkräfte der Stützpunktfeuerwehr sowie die Kameraden der Ortsteilfeuerwehren seien hervorragend ausgebildet.

Neben der Ausbildung sind aber auch moderne Einsatzfahrzeuge ein zentrales Thema. Bei der Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes im Jahr 2018 stellte sich heraus.

dass ein zusätzliches Löschgruppenfahrzeug benötigt wird. Nach intensivem Austausch mit der Regierung, dem damaligen Kreisbrandrat und jetzigem Ehrenkreisbrandrat Thomas Loibl sowie den Kommandanten und Klaus Leinthaler von der Gemeinde und Bürgermeisterin Andrea Weiß hat der Gemeinderat im Mai 2019 einstimmig beschlossen, ein TLF 3000 Staffel anzuschaffen.

Federführend für die Beschaffung waren die Kommandanten Martin Hämmerl und Anton Hirsch sowie Tobias Matiske, Andreas Bachmeier, Kreisbrandmeister Michael Bachmeier, Friedrich Bernhard und Alois Taglinger. Das Büro Diem aus Lappersdorf wurde mit der Ausschreibung beauftragt, den Zuschlag für den Kofferaufbau erhielt die Firma Ziegler, für das Fahrgestell die Firma MAN und für die Beladung die Firma Sturm.

Ende Januar 2022 wurde das TLF 3000 Staffel bei der Firma Ziegler in Giengen abgeholt und Ende Februar von Kreisbrandrat Rudolf Englbrecht abgenommen und in Dienst gestellt – in der Hoffnung, möglichst wenig Einsätze leisten zu müssen und stets unversehrt von den Einsätzen zurückkehren zu können.